

Inhalt

| | |
|---|---|
| Das Buch/Das Material | 3 |
| Hinweise zur Unterrichtsgestaltung und zu den Kopiervorlagen | 4 |

Kopiervorlagen:

Vor der Lektüre

| | |
|-----------------------|----|
| Mein neues Buch | 11 |
|-----------------------|----|

Seite 5 bis 9

Opa erzählt von früher

| | |
|------------------------|----|
| Opa und Bente | 12 |
| Opa war Detektiv | 13 |
| Früher und heute | 15 |
| Na, na, na! | 16 |

Seite 10 bis 21

Jetzt ermittelt Bente

| | |
|-----------------------------------|----|
| Wo sucht Opa? | 17 |
| Dinge suchen und finden | 18 |
| Wir ermitteln wie Detektive | 19 |
| Fragen über Fragen | 20 |
| Opa liest Zeitung | 21 |
| Meine Aufgaben | 22 |
| Lies genau! | 23 |

Seite 22 bis 32

Bente löst den Fall

| | |
|--------------------------------|----|
| Bente löst den Fall | 24 |
| Werkzeug hilft uns | 25 |
| Was wächst denn da? | 26 |
| Pflanzen brauchen Wasser | 27 |
| Pausenhof-Tomaten | 28 |
| Opa wird vergesslich | 29 |

Nach der Lektüre

| | |
|----------------------------------|----|
| Such-Song | 30 |
| Bentes erster Fall (Spiel) | 31 |



Sonderausgabe zur Lektüre mit Silbenhilfe

© 2025 Hase und Igel Verlag GmbH, Frei-Otto-Straße 18,
80797 München, service@hase-und-igel.de
www.hase-und-igel.de

Lektorat: Eva Christian

Illustrationen: Fides Friedeberg (aus der Lektüre), Irmtraud Guhe
Satz: Klein & Halm Grafikdesign, Berlin

Druck: Joh. Walch GmbH & Co. KG, Im Gries 6,
86179 Augsburg, kontakt@walchdruck.de

ISBN 978-3-86316-539-0
1. Auflage 2025



Das Buch

Bente will Detektivin werden und spannende Fälle lösen – ganz so wie ihr Opa früher. Ermitteln und Spuren lesen sind ihre Leidenschaft! Da kommt es ihr gerade recht, dass Opas Brille plötzlich verschwunden ist und Opa keinen blassen Schimmer hat, wohin er sie gelegt haben könnte. Auch

seine Suche bleibt erfolglos. Bente übernimmt deshalb ihren ersten Fall. Doch kann sie ihn lösen?

Welches Kind träumt nicht davon, Detektiv zu sein und selbst zu ermitteln? Die Vorstellung, mysteriöse Rätsel zu lösen und Geheimnisse zu lüften, weckt in vielen den Forschergeist und die Abenteuerlust. Die kleine Detektivin Bente dient den Mädchen und Jungen der Klasse deshalb wunderbar als Identifikationsfigur und unterstützt die Lesemotivation.

Sicher kennen Ihre Schüler die Situation, etwas nicht mehr zu finden. Viele Kinder gehen beim Suchen allerdings recht „kopflös“ vor und verzweifeln dann schnell. Bentes Erlebnis hilft dabei, solchen Situationen anders zu begegnen. Geschickt wird die Detektivgeschichte mit Problemlösungsstrategien verknüpft. So bietet sie neben einer spannenden Erzählung, die zum Lesen animiert, praktische Unterstützung für den Alltag: Was tun wir, wenn wir etwas verlegt oder vergessen haben? Was hilft dabei, uns zu erinnern? Wie gehen wir bei einer Suche am besten vor?

Darüber hinaus begegnen uns Bente und ihr Opa als harmonisches Generationengespann, dessen gemeinsames Erlebnis Werte wie Vertrauen und Respekt im täglichen Miteinander vermittelt.

Das Buch eignet sich aufgrund der geringen Textmenge ideal als erste Klassenlektüre. Wortwahl, Satzlänge und Gestaltung sind auf die Fähigkeiten von Leseanfängern abgestimmt, insbesondere die große, gut lesbare Schrift und die lesefreundlichen Zeilenumbrüche kommen ihnen entgegen. So kann die Lektüre von den meisten Kindern bereits ab Ende des ersten Schuljahrs bewältigt werden. Eine zusätzliche Hilfe ist für viele Schüler die farbige Hervorhebung der einzelnen Silben. So werden insbesondere unbekannte Wörter auf Anhieb in der korrekten Silbierung gelesen. Außerdem erleichtern die bunten, liebevollen Illustrationen von Fides Friedenberg das Textverständnis und steigern die Lesefreude.

Das Material

Das Material zur Lektüre unterstützt Sie dabei, den Unterricht rund um die Geschichte spannend und informativ zu gestalten. Im ersten Teil (ab Seite 4) finden Sie Anregungen, Tipps und Erläuterungen zu den Kopiervorlagen des zweiten Teils (ab Seite 11). Die für die Schülerhand angelegten Blätter können unkompliziert in den Unterricht eingebaut und meist ohne Vorarbeit verwendet werden. Einzel- oder Gruppenarbeit bietet sich genauso an wie ein Einsatz in Freiarbeitsphasen.

Die Aufgaben sind überwiegend so gestaltet, dass Ihre Schüler sie selbstständig bearbeiten können. Abwechslungsreich unterstützen sie das sinnentnehmende Lesen und sichern die Textkenntnis. Für den richtigen Einstieg in die Unterrichtseinheit sorgt das Arbeitsblatt „Mein neues Buch“ (Seite 11). Es führt zur Ganzschrift hin und weckt die Neugier der Kinder. Das zentrale Thema „Suchen und Finden“ wird immer wieder aufgegriffen. Außerdem werden mit einzelnen Kopiervorlagen fächerübergreifende Bezüge zum Sachunterricht hergestellt (z. B. „Werkzeug hilft uns“, Seite 25, oder „Pflanzen brauchen Wasser“, Seite 27). Schließlich liefert das Material auflockernde Elemente („Wir ermitteln wie Detektive“, Seite 19, oder das Spiel „Bentes erster Fall“, Seite 31/32).

Die Symbolleiste in der Kopfzeile jeder Kopiervorlage zeigt auf einen Blick, welche Aufgabentypen jeweils im Vordergrund stehen:



Viel Freude beim Lesen, Suchen und Finden wünscht Ihnen und Ihrer Klasse

Mareike Pfister

Name: _____



lesen



schreiben



sprechen



malen



rätseln



singen

Na, na, na!



Lies die Sätze über Opa. In jedem Satz ist ein Wort zu viel. Streiche es durch.

Opa erzählt schwimmt von früher.

Sie Er arbeitete als Detektiv.

Damals fing er einen Gärtner Bankräuber.

Mit seinem Motorrad schnitt glitt er ihm den Fluchtweg ab.



Was sagt Oma manchmal über Opas Geschichten? Schreibe den Satz weiter.



Na, na, na,



Lies den Text über das Lügen.

Wenn wir lügen, sagen wir etwas, das nicht wahr ist.

Oft lügen wir, um interessanter zu erscheinen oder einer Strafe zu entgehen.

Diese Lügen sind nicht gut. Wir täuschen andere damit und verärgern sie.

Manchmal ist eine Lüge aber gar nicht so schlimm.

Zum Beispiel, wenn man selbst oder jemand anderes in Gefahr ist.

Wir lügen auch aus Höflichkeit, weil wir niemanden verletzen wollen.



Warum flunkert Bentes Opa wohl? Wie findest du das? Sprich mit deinem Partner oder deiner Partnerin darüber.

Name: _____



lesen



schreiben



sprechen



malen



rätseln



singen

Wo sucht Opa?



Opa sucht im ganzen Haus. Trage die Wörter aus dem Kasten in den Text ein.

Lies auf
Seite 10 nach.

hinter

im

auf

unter

auf

im

Opa sucht dem Sofa und Badezimmer.

Er sucht dem Fernseher

und der Fensterbank.

Auch der Kommode

und Schlafzimmer

schaut er nach.



Wo könnte Opa noch suchen? Denke dir drei Sätze aus.
Verwende dabei die Wörter aus dem Kasten.

Opa sucht

neben

zwischen

in



Wähle einen der Orte aus Aufgabe 2 und male ihn in dein Heft.
Markiere mit einem X, wo genau Opa nachsieht.

Name: _____



lesen



schreiben



sprechen



malen



rätseln



singen

Werkzeug hilft uns



Finde Werkzeug, das die Gartenarbeit erleichtert. Male gelb an.

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| N | G | A | R | T | E | N | S | C | H | E | R | E | S | E | R |
| G | A | T | E | E | W | I | F | K | L | S | E | B | N | E | R |
| S | P | A | T | E | N | H | F | S | C | H | A | U | F | E | L |
| C | F | A | X | T | E | A | L | R | E | C | H | E | N | S | S |
| L | L | S | F | T | E | E | D | B | E | S | E | N | R | R | T |



Womit machst du was? Schreibe das jeweils passende Wort unter die Bilder.

kehren schneiden ausstechen Holz hacken graben Laub rechnen



| |
|--|
| |
| |
| |



| |
|--|
| |
| |
| |



| |
|--|
| |
| |
| |



| |
|--|
| |
| |
| |



| |
|--|
| |
| |
| |



| |
|--|
| |
| |
| |



Schreibe drei weitere Werkzeuge auf, die wir in Haus und Garten benutzen.

| |
|--|
| |
| |
| |